

APPKB mit nachhaltigem Wachstum und Rekordergebnis

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) weist 2024 den höchsten Geschäftserfolg in ihrer 125-jährigen Geschichte aus. Dieser liegt mit CHF 24 Mio. knapp über dem Rekordergebnis des Vorjahres. Die APPKB stärkt Stabilität und Sicherheit durch wachsendes Eigenkapital und erhöht ihre Reserven.

Trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten hat die APPKB erneut ein starkes Jahresergebnis erzielt und blickt damit auf das beste Resultat in ihrer bisherigen Entwicklung seit 1900. Der Geschäftserfolg beträgt CHF 24 Mio. und liegt damit leicht über dem Rekordergebnis des Vorjahres. Zugelegt hat die APPKB im Berichtsjahr in allen wesentlichen Ertragspfeilern der Bank: bei den Ausleihungen, bei den Kundengeldern und im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft. «Ich freue mich, dass wir mit einem solch erfreulichen Ergebnis ins Jubiläumsjahr starten können», sagt Ueli Manser, Direktor der Appenzeller Kantonalbank. «Dies zeigt, dass wir auf einem guten Kurs sind und unsere Position weiterhin stärken können.»

STEIGERUNG DES ERTRAGS AUF HÖCHSTNIVEAU

Der Bruttozinserfolg aus dem Zinsengeschäft stieg um 4,7% gegenüber dem Vorjahr und beläuft sich auf CHF 39,9 Mio. Das Hypothekengeschäft als wichtigste Ertragsssäule im Zinsengeschäft wuchs mit +4,8% und beläuft sich per Ende 2024 auf CHF 3,5 Mia. Der Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft nahm um 7,7% zu und erreicht CHF 4,8 Mio. «Immer mehr Kundinnen und Kunden schätzen uns auch als Anlagebank, was uns besonders freut, da wir mit unserem Angebot eine echte Alternative zu den grossen Banken sind», erklärt Ueli Manser. Folglich sind auch die Depotwerte um CHF 118 Mio. auf CHF 1'209 Mio. gestiegen.

ANSTIEG DER KUNDENGELDER

Die Kundengelder stiegen bis Ende 2024 um CHF 143 Mio. auf CHF 3,4 Mia. Dies entspricht einer Zunahme von 4,4% zum Vorjahr. Insbesondere die Kassenobligationen verzeichneten einen grossen Zuwachs von rund CHF 11 Mio. bzw. + 10,4% auf CHF 120 Mio.

FOKUS AUF STABILITÄT UND SICHERHEIT

Die Bilanzsumme beträgt knapp CHF 4,4 Mia. und konnte im Vergleich zum Vorjahr um 4,6% gesteigert werden. Dem gegenüber steht ebenfalls eine Zunahme des Eigenkapitals: Nach Gewinnverwendung beträgt dieses CHF 385 Mio., was einem Zuwachs von 4,5% entspricht. «Es ist uns ein zentrales Anliegen, das Eigenkapital proportional zur wachsenden Bilanzsumme kontinuierlich zu stärken. Dies gewährleistet Stabilität und Sicherheit», so Ueli Manser. Der Kanton Appenzell Innerrhodens profitiert wiederum von einer Ausschüttung von CHF 7,5 Mio. Die Reserven für allgemeine Bankrisiken, die einen Teil des Eigenkapitals bilden, können um CHF 11,7 Mio. erhöht werden.

GEZIELTE INVESTITIONEN IN WACHSTUM UND DIGITALISIERUNG

Der Geschäftsaufwand beläuft sich auf CHF 24,6 Mio. und liegt +11% über dem Vorjahr. Diese Zunahme bildet erwartungsgemäss die Investitionen in Wachstum und die Digitalisierung ab. Der Personalaufwand stieg um 6,6% auf CHF 12,3 Mio., bedingt durch einen erhöhten Personalbestand. Die APPKB konnte das Aufwand-Ertrags-Verhältnis (Cost-Income-Ratio) mit 49,8% auf einem sehr guten Niveau halten. «Wir freuen uns über das Rekordergebnis, das wir dank der hervorragenden Arbeit unserer Mitarbeitenden und unserer treuen Kundinnen und Kunden erzielen konnten», hält Ueli Manser abschliessend fest.

Medienmitteilung inkl. Bilanz und Erfolgsrechnung



Diese Webseite verwendet Cookies

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

[Datenschutzrichtlinie](#)

[Details zeigen](#) >

Anpassen >

Ablehnen

Die Appenzeller Kantonalbank ist die führende Bank im Kanton Appenzell Innerrhoden.

Die sympathische Bank wurde 1899 gegründet und ist stark bei der Bevölkerung verwurzelt. Als Universalbank bietet sie ein breites Dienstleistungsangebot. Hinzu kommt eine verantwortungsvolle Grundhaltung, die das Wohl der regionalen Wirtschaft und der Menschen in den Mittelpunkt stellt – sei es mit der nachhaltigen Kreditpolitik oder mit attraktiven Arbeitsplätzen für über 90 Mitarbeitende. Produkt- und Servicequalität sind höchste Anliegen der Bank.

Weitere Informationen

www.appkb.ch

Weitere Auskünfte

Ueli Manser, Direktor

Appenzeller Kantonalbank, Bankgasse 2, 9050 Appenzell

Telefon 071 788 88 00

ueli.manser@appkb.ch



Diese Webseite verwendet Cookies

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

[Datenschutzrichtlinie](#)

[Details zeigen](#) >

Anpassen >

Ablehnen